



CROSSING EUROPE Filmfestival Linz // 12. – 17. April 2011 // www.crossingEurope.at

Festivalbüro: Graben 30, 4020 Linz, Austria, T +43.732.785 700, F +43.732.785 700 40

Medienservice: Sabine Gebetsroither, gebetsroither@crossingEurope.at, T +43.732.785 700 10, M +43.664.24 57 760

Medieninformation – Linz, März 2011

CROSSING EUROPE Filmfestival Linz 2011

CROSSING EUROPE Filmfestival Linz eröffnet am 12. April mit **BROWNIAN MOVEMENT** der niederländischen Tribute-Gäste Nanouk Leopold (Regie) und Stienette Bosklopper (Produktion), der Weltpremiere **DAS SCHLECHTE FELD** des aus OÖ stammenden Filmemachers Bernhard Sallmann und der schwarzen Brit-Komödie **BURKE & HARE** (R: John Landis) – als Opener der Programmschiene **NACHTSICHT** – sowie mit drei legendären **RED WESTERNS**, **DIE SÖHNE DER GROSSEN BÄRIN**, **CHINGACHGOOK**, **DIE GROSSE SCHLANGE** und **NO ONE WANTED TO DIE**, aus der ehemaligen DDR bzw. UdSSR.

Ein erster Ausblick auf das diesjährige Festivalprogramm verrät einige Highlights **der achten Ausgabe von CROSSING EUROPE FILMFESTIVAL LINZ // 12. – 17. April 2011.**

DIE ERÖFFNUNGSFILME 2011

Am **Dienstag, 12. April** eröffnet **CROSSING EUROPE** mit **drei herausragenden Filmen**, die traditionsgemäß einen **repräsentativen Querschnitt durch das Festivalprogramm** liefern und einmal mehr die Vielgestaltigkeit des europäischen Filmschaffens unterstreichen. Darüber hinaus startet bereits am Eröffnungsabend **die RED WESTERNS-Filmreihe.**

In beeindruckenden Bildern erzählt das moderne Ehedrama **BROWNIAN MOVEMENT** (NL/BE/DE 2010 – Österreichpremiere // Weltvertrieb: Films Distribution) der niederländischen Tribute-Gäste Nanouk Leopold (Regie&Drehbuch) und Stienette Bosklopper (Produktion) vom Doppelleben einer introvertierten Medizinerin – in der Hauptrolle die deutsche Charakterdarstellerin Sandra Hüller. In dem beim Int. Film Festival Toronto uraufgeführten Film geht es – wie so oft in Leopolds Oeuvre – um eine außergewöhnliche Frauenfigur in einer Ausnahmesituation, und überzeugt durch reduzierte Inszenierung und stringente Form.

// In Anwesenheit von Nanouk Leopold (Regie&Drehbuch), Stienette Bosklopper (Produktion; Circe Films) //

In **DAS SCHLECHTE FELD** (AT/DE 2011 – Weltpremiere) seziert der aus Oberösterreich stammende Filmemacher Bernhard Sallmann Einstellung für Einstellung seinen Heimatort Ansfelden. Ein Feld seiner Familie wird im Lauf der Jahreszeiten zur Projektionsfläche für Vergangenheit und Gegenwart, verhandelt werden dabei Themen wie die Kindheit, der Zweite Weltkrieg, das Verschwinden der bäuerlichen Welt oder die dortige Autobahn.

// In Anwesenheit von Bernhard Sallmann (Regie) //

Opener der dem europäischen Genrefilm gewidmeten Programmsektion **NACHTSICHT** ist die schwarze Brit-Komödie **BURKE & HARE** (GB 2010; Österreichpremiere // Verleih: Ascot Elite Home Entertainment GmbH) von Hollywoods Horror- & Komödienprofi John Landis rund um zwei gewitzte Grabräuber – gespielt von Simon Pegg und

Andy Serkis – im Edinburgh des frühen 19. Jahrhunderts. In dem amüsanten und auf einer wahren Geschichte basierenden Buddy-Movie brillieren weitere Kaliber wie Christopher Lee, Tom Wilkinson und Tim Curry.

// Mit einer Einführung von NACHTSICHT-Kurator Markus Keuschnigg //

Mit **RED WESTERNS** präsentiert CROSSING EUROPE in Kooperation mit dem Int. Film Festival Rotterdam Meisterwerke und Publikumshits des „kommunistischen Westerns“ aus den 1920er bis 1970er Jahren der ehemaligen UdSSR und DDR. Am Eröffnungstag startet die filmhistorische Schau mit den beiden DEFA-Klassikern **DIE SÖHNE DER GROSSEN BÄRIN** (DDR 1966; R: Josef Mach // Verleih: Progress-Filmverleih) und **CHINGACHOOK, DIE GROSSE SCHLANGE** (DDR 1967; R: Richard Groschopp // Verleih: Progress-Filmverleih) sowie **NIKTO NE KHOTEL UMIRAT/NO ONE WANTED TO DIE** (UdSSR 1966; R: Vitautas Zalakiavichus // Verleih: Lithuanian Filmstudios).

// Mit einer Einführung von Sergey Lavrentyev (Kurator RED WESTERNS & Mosfilm) //

ERSTE PROGRAMMVORSCHAU

Sechs Tage lang bietet CROSSING EUROPE Filmfestival Linz seinen internationalen Branchen- & Presse Gästen und dem heimischen Kinopublikum mit rund **150 Spiel-, Dokumentar- und Kurzfilmen** hochkarätiges AutorInnenkino aus Europa, rund um das Festivalzentrum OK Offenes Kulturhaus Oberösterreich und in den angestammten Kinos Movimento & City-Kino sowie an weiteren Veranstaltungsorten.

WETTBEWERB EUROPÄISCHES KINO

Der Wettbewerb Europäisches Kino mit neun Filmen bringt auch 2011 ein Wiedersehen mit früheren CROSSING EUROPE-Gästen: Pia Marais, die 2007 für **DIE UNERZOGENEN** (DE 2007) den CROSSING EUROPE Award European Competition mit nach Hause nahm, stellt **IM ALTER VON ELLEN** (DE 2010) vor. Die ungarische Regisseurin Ágnes Kocsis präsentiert ihren neuen Spielfilm **PÁL ADRIENN/ADRIENN PÁL** (HU/NL/AT/FR 2010; Ö-Verleih: pool Filmverleih // Kinostart: 15. April); ihr Debütfilm **FRISS LEVEGÖ/FRESH AIR** (HU 2006) lief 2007 in Linz.

PANORAMA EUROPA

Im Panorama Europa zeigt CROSSING EUROPE zahlreiche Spiel- und Dokumentarfilmhighlights der vergangenen Festivalsaison.

Die Spielfilmbeiträge der Sektion **PANORAMA FICTION** rittern 2011 erstmals um den **NEW VISION AWARD powered by Silhouette** mit einem Preisgeld von 5.000,- Euro, das an die/den Regisseur/in des Siegerfilms geht. Überzeugende Arbeiten aus Osteuropa sind Oleg Novkovics **BELI BELI SVET/WHITE WHITE WORLD** (RS/DE/SE 2010), eine mehrfach ausgezeichnete Tragödie mit Musicalelementen, und der im Wettbewerb von Cannes uraufgeführte Film des ungarischen Regie-Exzentrikers Kornél Mundruczó, **SZELÍD TEREMTÉS - A FRANKENSTEIN-TERV/ TENDER SON - THE FRANKENSTEIN PROJECT** (HU/DE/AT 2010; Ö-Verleih: pool Filmverleih).

Das **PANORAMA DOCUMENTARY** versammelt unterschiedlichste Bestandsaufnahmen aus Europa – vom Bürgermeister als Heiratsvermittler in einem slowakischen Dorf, **MATCHMAKING MAYOR** (CZ/SK 2010; R: Erika Hnikova), bis zu schillernden Künstlerpersönlichkeiten und ihren Weggefährten: **PETER WEIBEL - MEIN LEBEN** (DE 2010; R: Marco Wilms) und **ANTON DANS L'OMBRE/ANTON, IN THE SHADOWS** (FR/PL 2010; R: Julia Kowalski), in dessen Zentrum Erwin Wurms polnischer Konstrukteur steht.

ARBEITSWELTEN (in Kooperation mit AK OBERÖSTERREICH/KULTUR)

Arbeits- & Lebenswelten von Frauen stehen dieses Jahr im Mittelpunkt der etablierten Programmsektion: u.a. mit dem beklemmenden Porträt **DIE HAUSHALTSHILFE** (DE 2010; R: Anna Hoffmann – AK-Vorpremiere am 6. April 2011), das den Alltag einer slowakischen Hauspflegerin thematisiert, die in Deutschland ein älteres Ehepaar betreut.

STADT-MIGRATION-IDENTITÄT (in Kooperation mit AFO-Architekturforum Oberösterreich)

Die vier Filmprogramme zum **Thema Stadt-Migration-Identität** (kuratiert von der Künstlerin Lotte Schreiber) erzählen vom räumlichen Nebeneinander unterschiedlicher Kulturen, Religionen und den politischen Rahmenbedingungen in den Metropolen Europas. **NEUKÖLLN UNLIMITED** (DE 2010, R: Agostino Imondi & Dietmar Ratsch) thematisiert z.B. den unaufhörlichen Kampf ums Bleiberecht dreier libanesischer Geschwister im Berliner MigrantInnen-Stadtteil Neukölln.

TRIBUTE 2011: Nanouk Leopold (NL) & Stienette Bosklopper (NL)

Das diesjährige TRIBUTE widmet CROSSING EUROPE zwei profilierten niederländischen Filmpersönlichkeiten: der Regisseurin Nanouk Leopold (*1968) und der Produzentin Stienette Bosklopper (*1961; Circe Films/Amsterdam, www.circe.nl), die eine **langjährige und fruchtbare Arbeitsbeziehung** verbindet. In **acht Programmen** laufen ausgewählte Filme der Niederländerinnen, darunter zahlreiche österreichische Erstaufführungen, u.a. der von Bosklopper koproduzierte Berlinale-Wettbewerbsbeitrag **OUR GRAND DESPAIR** (TR/NL/DE 2010; R: Seyfi Teoman).

OK Artist in Residence: Hund&Horn // OK Exhibition: MOVING STORIES

Mit **Harald Hund und Paul Horn** sind erneut österreichische Medienkünstler aus dem Crossover-Bereich Film/Bildende Kunst als **OK Artist in Residence** zu Gast und präsentieren ihre neue Filminstallation **APNOE** („Atemstillstand“; AT 2010/2011) sowie ein Filmprogramm.

Die hochkarätige Medienkunstaussstellung **MOVING STORIES** ist ein Projekt, das sich narrativen Strategien in der Medienkunst widmet. Sechs KünstlerInnen wurden gebeten, sich mit innovativen Strategien im Umgang mit Bewegtbildern auseinanderzusetzen – u.a. mit neuen Arbeiten von Candice Breitz (**MOVING STORIES**, 2010) und Nicolas Provost (**UNTITLED**, 2010).

AUSTRIAN SCREENINGS // LOCAL ARTISTS

Für die internationalen Festivalgäste bietet CROSSING EUROPE die **AUSTRIAN SCREENINGS** an. Dank einer Kooperation mit der DIAGONALE können in der CROSSING EUROPE Video Library fast alle DIAGONALE-Titel gesichtet werden. Die beiden Langfilmdebüts, Marie Kreutzers Spielfilm **DIE VATERLOSEN** (AT 2011; Ö-Verleih: Thimfilm) und Arman T. Riahis Doku **SCHWARZKOPF** (AT 2011), werden zusätzlich im Kino projiziert. In der Sektion **LOCAL ARTISTS** sind **51** ausgewählte Film- und Videoproduktionen (darunter zahlreiche Uraufführungen) aus Oberösterreich zu sehen.

NIGHTLINE

Tägliche Live-Acts im OK Mediendeck: FLIP & DJ Dan ft. SK Invitational Rhythm Crew (AT), DUM DUM GIRLS (US), A.G. TRIO (AT), DJ PHONO (DE) und THE INCREDIBLE STAGGERS (AT);

NEUE KOOPERATIONEN & PROJEKTE: EU XXL Forum & FestivalTV

2011 hat CROSSING EUROPE einen weiteren hochkarätigen Kooperationspartner gefunden: **EU XXL Forum** findet fast zeitgleich von 13. bis 16. April mit CROSSING EUROPE in Linz statt. In Vorträgen, Paneldiskussionen und Arbeitsgruppen, geleitet von unabhängigen ExpertInnen, werden im Beisein von europäischen PolitikerInnen filmpolitisch relevante Themen nicht nur diskutiert, sondern auch alternative Vorschläge und neue Lösungsansätze erarbeitet. Thematisch stehen 2011 u.a. **internationale Koproduktionen**, die **Zukunft der Verwertungsgesellschaften** und der **Kulturraum Donauraum** im Vordergrund. Nähere Infos zum Programm auf: www.eu-xxl.at.

Erstmals in der Festivalgeschichte wird FestivalTV produziert werden. Das **CROSSING EUROPE FestivalTV** umfasst tägliche TV-Sendungen zu CROSSING EUROPE Filmfestival Linz, seinen Filmen und Gästen, von und mit jungen Filmschaffenden aus Österreich und der EU. Von Mittwoch, **13. April bis einschließlich Samstag, 16. April, immer ab 20.00 Uhr auf DORF TV** (www.dorftv.at), dem Sender für usergeneriertes Fernsehen, zu empfangen über DVB-T im oberösterreichischen Zentralraum. Sendungswiederholungen gibt es jeweils an den Folgetagen. CROSSING EUROPE FestivalTV ist ein Projekt von kino5 – Plattform für unabhängige Filmschaffende, in Kooperation mit DORF TV und der Kunstuniversität Linz – Institut für Medien, im Rahmen von CROSSING EUROPE und mit Unterstützung von NISI MASA und des EU-Programms "Jugend in Aktion".

NEUER SPONSOR: LG Electronics Austria

2011 ist das Jahr, das CROSSING EUROPE neben zusätzlichen Kooperations- auch neue Sponsoringpartner bringt. Darum ist es eine besondere Freude, dass neben **Silhouette International Schmied AG** als neuen Hauptsponsor mit **LG Electronics Austria** ein weiterer Co-Sponsor gewonnen werden konnte, was CROSSING EUROPE eine gewisse Budgetstabilität sowie neue Festivalpreise beschert: den **NEW VISION AWARD powered by Silhouette** (5.000,- Euro) und den **AUDIENCE AWARD powered by LG** (3.000,- Euro).

FESTIVALJURYS 2011

Auch 2011 vergibt die **Internationale Festivaljury** den CROSSING EUROPE Award European Competition, der mit 10.000,- Euro dotiert ist, und an die/den Gewinner/in des Siegerfilms geht. Hochkarätig besetzt mit dem Filmjournalisten & -kurator **Paolo Bertolin** (IT) – u.a. schreibt er für Il Manifesto, Cahier du Cinéma, Positif und berät das Int. Filmfestival Venedig), **Birgit Kohler** (DE) – Co-Direktorin des Arsenal – Institut für Film- und Videokunst Berlin sowie Mitglied im Auswahlkomitee des Berlinale Forums und **Renan Schorr** (IL) – Filmregisseur und Gründer/Direktor der Sam Spiegel Film & TV School in Jerusalem, entscheidet die Jury über neun (erste oder zweite) Langspielfilme im Wettbewerb Europäisches Kino.

Traditionsgemäß werden österreichische Film- bzw. KunstexpertInnen in die **Jury Local Artists** eingeladen, die Preise im Gesamtwert von 6.000,- Euro an den/die Gewinnerfilm/e der Sektion Local Artists vergibt. Mit dabei sind heuer **Holger Jagersberger** – Kurator und Leiter des Atelierhauses Salzamt der Stadt Linz, **Dariusz Kowalski** – Film- & Videokünstler sowie Lehrbeauftragter an der Kunstuniversität Linz und **Michaela Mandel** – freischaffende Künstlerin, Theaterausstatterin und Filmemacherin, die 2010 den CROSSING EUROPE Award Local Artist für SINISTER SISTERS SLAUGHTERHOUSE (AT 2010) gewann.

Erstmals in der Festivalgeschichte gibt es eine dritte **Jury**, die über die/den Gewinner/in des **NEW VISION AWARD powered by Silhouette** entscheiden wird. Ins Rennen um diesen neuen Festivalpreis in der Höhe von 5.000,- Euro gehen neun visuell herausragende Langspielfilme aus der Programmschiene Panorama Fiction. Die drei Jury-

Mitglieder sind: **Emilie Boucheteil** (FR) von Europa Cinemas in Paris, der international renommierte Kameramann und coop99-Mitbegründer **Martin Gschlacht** (AT) und als Vertreterin des Hauptsponsors Silhouette, Marketingfrau **Silvia Schlagnitweit** (AT).

FESTIVALPREISE

Die diesjährige Preisverleihung findet am Samstag, 16. April um 21.00 Uhr im OK Mediendeck statt; dort werden erstmals Preise im Gesamtwert von 24.000,- Euro vergeben, und zwar:

CROSSING EUROPE Award European Competition // 10.000,- Euro

CROSSING EUROPE Award Local Artist: 6.000,- Euro // gestiftet von Land Oberösterreich (4.000,- Euro) und Synchro Film, Video & Audio Bearbeitungs GmbH, Wien (2.000,- Euro)

CROSSING EUROPE Award Local Artist – Atelierpreis // powered by Atelierhaus SALZAMT LINZ: Nutzung eines Atelierraums für 12 Monate

CROSSING EUROPE Award European Documentary // powered by ORF: Ankauf der Ausstrahlungsrechte des Preisträgerfilms durch den ORF

Zwei neue Preise ab 2011:

NEW VISION AWARD powered by Silhouette // 5.000,- Euro

AUDIENCE AWARD powered by LG // 3.000,- Euro

PROGRAMMPRESSEKONFERENZEN 2011

Linz – 31. März 2011: 10.00 Uhr, OK Offenes Kulturhaus Oberösterreich/Mediendeck

Wien – 31. März 2011: 16.00 Uhr, Österreichisches Filmmuseum

PROGRAMM AB 1. APRIL 2011

Festivalzeitung und Website www.crossingEurope.at mit dem vollständigen Festivalprogramm //

Start des Vorverkaufs unter der A1 Freeline 0800 664 060

Medienservice: Sabine Gebetsroither, gebetsroither@crossingEurope.at, T +43.732.785.700 10, M +43.664.24 57 760